

:: :: :: :: :: **Vertriebsmaterial für Hochland.** :: :: :: :: ::

1. Heft 1 zur Probe reichlich à cond. fertig zum Versenden unter Streifband mit Ansichts faktur. Ersatz-Streifbänder zum wiederholten Versand stehen ebenfalls zur Verfügung.
 2. Ein vierseitiger illustrierter Quart-Prospekt zur direkten Versendung an ausgewählte Adressen, gratis.
 3. Streifbänder mit Ansichts faktur.
 4. Ein Inserat-Klischee zur mehrmaligen Aufnahme speziell für jene Firmen, welche selbst eine Zeitschrift oder Zeitung verlegen oder mit einer Zeitung nähere Fühlung besitzen.
 5. Postkarten mit Abbildungen aus Hochland zu Korrespondenzen mit Aufdruck Ihrer Firma.
 6. Ein künstlerisch ausgeführtes Plakat zur wirksamen Auslage im Schaufenster.
- Manipulationen größeren Umfanges finden unsere bereitwilligste Unterstützung, und wir gehen Ihnen gerne mit besonderen Bedingungen an die Hand.

:: :: :: :: :: **Bezugsbedingungen.** :: :: :: :: ::

Preis pro Quartal M. 4.— ord., M. 2.80 bar. Frei-Expl. 11/10 usw. Von 33/30 Expl. an M. 4.— ord., M. 2.65 bar. Einzelne aparte Hefte M. 1.50 ord., M. 1.— netto, 95 Pfg. bar.

Ihr Bruttogewinn beträgt also:

bei 11/10 Exemplaren M. 64.—	bei 55/50 Exemplaren M. 3.50.—
bei 33/30 Exemplaren M. 210.—	bei 110/100 Exemplaren M. 800.—

Bei mehr als 11/10 Expl. zur Fortsetzung liefern wir auf Wunsch direkt per Post mit halber Portoberechnung. Beim Ansichtsversand verloren gegangene Hefte werden im Verhältnis zum erzielten Resultat gutgeschrieben.

Verlag von Friedrich Pustet in Regensburg.

Ⓐ Die Mitarbeiterschaft angesehenster Autoren, wie:

M. Herbert — Paul Keller — Handel-Mazetti — Anton Schott — Hans Eichelbach — Ranny Lambrecht — Fabri de Fabris — Carl Conte Scapinelli — Schrott-Fiechtl — Dr. Wibbelt usw.

stellt den Lesern der am 1. Oktober ihren 35. Jahrgang beginnenden Familienzeitschrift

Deutscher Hauschat

(Jährlich 24 Hefte à 30 Pf. ord. — 20 Pf. netto.)

auserlesene literarische Genüsse in Aussicht, denen sich noch verschiedene andere belletristische Beiträge hervorragender Schriftsteller anreihen werden. M. Herbert wird das erste Heft mit einem größeren Roman „Die Idealisten“ eröffnen. Der auf dem Gebiete der feineren Kriminalgeschichte rühmlichst bekannte Will. Steljes beginnt seinen ungemein wirkungsvollen Roman „Ohne Schuld“, während Karl May Fortsetzung und Schluß von „Der Mir von Dschinnistan“ bringen wird. Der ausgezeichnete Kenner der islamitischen Länder Nordafrikas Otto C. Artbauer wird seine Erlebnisse und Beobachtungen im Deutschen Hauschat veröffentlichen.

Heft 1 liefert als Probeheft gratis. Heft 2 u. ff. à 20 s netto bar.

Freiexemplare: 11/10, 22/20, 33/30, 44/40, 55/50, 110/100 zc. und außerdem Heft 24 gratis von allen über die bisherige Kontinuation bezogenen Exemplaren.

Ich bitte daher die Herren Sortimentler, sich in ihrem eigenen Interesse energisch für den neuen Jahrgang **Deutscher Hauschat** zu verwenden.